



ANMELDUNG

Bitte an 03342-42689-40 faxen oder per E-Mail senden an: info@medconcept.org

IGiB-Konferenz „Praxis mit dem gewissen Extra“ am 22. Oktober 2013

im Maritim proArte Hotel Berlin
Friedrichstraße 151, 10117 Berlin (barrierefreier Zugang)
Telefon: 030-2033-5, Fax: 030-2033-4090.

Herr Frau

Titel Vorname, Name

Funktion / Tätigkeitsfeld

Unternehmen / Institution

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon E-Mail

Inklusion:

Ich bin gesundheitlich eingeschränkt und benötige folgende Hilfestellung:

Bestätigung:

Hiermit melde ich mich verbindlich zur IGiB-Konferenz an. Im Fall, dass ich meine Teilnahme absagen muss, teile ich dies umgehend – in jedem Fall vor der Veranstaltung – der MedConcept GmbH mit.

Unterschrift



Innovative Gesundheitsversorgung in Brandenburg

Eine Arbeitsgemeinschaft nach § 219 SGB V der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg, AOK Nordost und BARMER GEK



BARMER GEK die gesund experten



Mit freundlicher Unterstützung



Wir leben Autos.



Organisatorische Hinweise:



Für eine verbindliche Anmeldung senden Sie bitte die Rückantwortkarte per Mail, Fax oder Post an die mit der Organisation der Konferenz beauftragte Agentur:

MedConcept GmbH
Friedenstraße 58
15366 Neuenhagen bei Berlin
Tel.: 03342-42689-30
Fax: 03342-42689-40
Email: info@medconcept.org

Die Einladung zur IGiB-Konferenz beinhaltet die kostenfreie Teilnahme am Konferenzprogramm inkl. Tagungsgetränken, Kaffeepausen und Mittagsimbiss. Entstehende Reisekosten für den Besuch der Veranstaltung werden nicht erstattet.

Nach Eingang Ihrer verbindlichen Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse. Für weitere Fragen steht Ihnen die Agentur MedConcept gern zur Verfügung. Stand: 14. August 2013

Eine Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft „IGiB – Innovative Gesundheitsversorgung in Brandenburg“ mit Unterstützung von Anita Tack, Gesundheitsministerin des Landes Brandenburg



Praxis mit dem gewissen Extra

Eva, Verah, Moni und Nico auf Mission für Arzt und Patient

1. IGiB-Konferenz zum Einsatz arztentlastender Fachkräfte
22. Oktober 2013 | Maritim proArte Hotel Berlin

Plenum – Programm am Vormittag 10:00 – 13:00 Uhr

<p>10:00 Uhr Eröffnung der Konferenz 10:05 Uhr Gesundheitspolitisches Grußwort: Mögliche Lösungsansätze für Versorgungsprobleme <i>Gesundheitsministerin des Landes Brandenburg Anita Tack</i></p> <p>10:20 Uhr Filmauftakt „Schwester Agnes auf Krankenbesuch“ <i>rbb-Fernsehen, 2012</i></p> <p>10:25 Uhr Von AGnES zu agnes^{zwei} <i>Dr. med. Hans-Joachim Helming (KVBB)</i></p> <p>10:45 Uhr Von der Schwalbe zum Tablet – KoPra und technische Anbindungen der agnes^{zwei} <i>Frank Michalak (AOK Nordost)</i></p> <p>11:05 Uhr Arzt und agnes^{zwei} – wir brauchen beide <i>Dr. Rolf-Ulrich Schlenker (BARMER GEK)</i></p>	<p>11:30 Uhr AGnES, EVA, VerAH und Co. – Wer kann den Hausarzt unterstützen und wie? <i>Dr. med. Dipl. Oek. Marcus Redaelli (Universitätsklinikum Düsseldorf, Institut für Allgemeinmedizin)</i></p> <p>11:50 Uhr Kaffeepause/Ausstellungsbesuch/Pressegespräche 12:20 Uhr Quo vadis MFA? Das Arbeitsfeld und das professionelle Selbstverständnis der Medizinischen Fachangestellten im Wandel <i>Iris Schluckebier (Universität Witten/Herdecke (UWH), Leiterin des MFA Qualitätszirkels an der UWH)</i></p> <p>12:40 Uhr Case Management im Gesundheitswesen <i>Mona Frommelt (Deutsche Gesellschaft für Care und Case Management e.V., DGCC)</i></p> <p>13:00 Uhr Mittagessen/Ausstellungsbesuch</p>
---	---

Programm am Nachmittag 14:15 – 15:45 Uhr | Kaffeepause und Besuch der Ausstellung 15:45 – 16:15 Uhr

Forum 1 – Ein Fall für agnes^{zwei} – 3 Praxisbeispiele

■ Gesundheitshelfer in Lippe – Regionales Versorgungsmanagement Geriatrie

Constanze Liebe (Ärztenez Lippe GmbH, Detmold)■ agnes^{zwei} in einem MVZ*Dr. med. Annette Sauer (Medizinisches Versorgungszentrum für Blut- und Krebserkrankungen, Potsdam)*

■ EVA – Entlastende Versorgungsassistentin

Dr. med. Benedikt Zumbé (Facharzt für Allgemeinmedizin, Nettersheim-Tandorf)

Forum 2 – agnes 2.0

■ 1. Qualifikation

Das agnes^{zwei}-Schulungskonzept*Lutz O. Freiberg (IGiB)*

■ 2. Technische Anbindung

Vorstellung des agnes^{zwei}-Tablet-PC*Dr. Andreas Rieger (TU Berlin, DAI Labor)*

■ 3. Evaluation

VERAH – Evaluation der Versorgung chronisch Kranker in Baden-Württemberg

Karola Mergenthal (Uni Frankfurt/Main)

Programm am Nachmittag 16:15 – 17:45 Uhr | Ende der Konferenz 18:00 Uhr

Forum 1 – Ein Fall für agnes^{zwei} – 3 Praxisbeispiele

■ VERAH – Versorgungsassistentin in der Hausarztpraxis

Dr. med. Uwe Milbradt (MVZ Börde, Oschersleben)

■ MoNi – Das Modell Niedersachsen

Dr. med. Michael Renken (Facharzt für Innere und Allgemeinmedizin, Schneverdingen)■ agnes^{zwei} im Ärztenetz Südbrandenburg*Dr. Carsten Jäger, Frau Marit Weber (ANSB Consult GmbH, Elsterwerda)*

Forum 2 – agnes 2.0

■ 1. Qualifikation

Fortbildung EVA – Entlastende Versorgungsassistentin

Dr. med. Caroline Kühnen (Nordrheinische Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung, Düsseldorf)

■ 2. Technische Anbindung

Mobilität und Datensynchronisation – Herausforderungen des Schnittstellenmanagements

Prof. Dr. Guido Noelle (gevko GmbH, Bonn)

Telemedizin – Institutionell versus Community Health Care

Ralph-Georg Wöhl (T-Systems International GmbH Segment Telemedizin, Berlin)

Einladung zur 1. IGiB-Konferenz zum Einsatz arztentlastender Fachkräfte am 22. Oktober 2013 im Maritim proArte Hotel Berlin

Aktuell werden bundesweit diverse arztentlastende Strukturen erprobt und umgesetzt, die im Kern das gemeinsame Ziel verfolgen, die Fehlkonstruktion der Regelungen zur nichtärztlichen Praxisassistentin, wie sie derzeit im EBM umgesetzt sind, auszugleichen. Bisher wurden diese Projekte unabhängig voneinander entwickelt, so dass wir eine Co-Existenz im Ziel ähnlicher, jedoch in der Umsetzung unterschiedlicher, supportiver Strukturen erleben.

Um das gemeinsame Ziel zu erreichen, sollte die Weiterentwicklung der Projekte hin zu einem zukunftsfähigen Modell mit einheitlicher Grundqualifikation und Tätigkeitsprofilierung zur Entlastung von Fach- und Hausärzten angestrebt werden.

Hierzu wird die IGiB GbR, eine Arbeitsgemeinschaft nach § 219 SGB V aus KVBB, AOK Nordost und Barmer GEK, am 22.10.2013 in Berlin eine bundesweite Konferenz veranstalten und somit eine Plattform bieten, um den Erfahrungsaustausch und die Weiterentwicklung aktiv voranzutreiben.

Wir möchten Sie herzlich zu diesem umfassenden Erfahrungsaustausch einladen und freuen uns auf eine spannende Konferenz.

Die IGiB-Konferenz wird durch eine Ausstellung unserer Industriepartner begleitet. Bitte besuchen Sie unseren Ausstellungsbereich vor den Tagungsräumen.